

**Aktuell Finanzen Fonds & Zertifikate**

**Finanzmarktkrise**

Artikel-Services

# Finanzmarktkrise lähmt M&A-Aktivitäten



29. Oktober 2008 Die Verwerfungen an den globalen Finanzmärkten haben im dritten Quartal 2008 die Aktivität im Bereich von Fusionen und Übernahmen (M&A) weltweit erheblich beeinträchtigt. Der ZEW-ZEPHYR M&A-Index fiel im September 2008 auf 113 Punkte. Dies ist der tiefste Stand seit mehr als vier Jahren.

Damit befindet sich der Index derzeit zwar noch über seinem Startniveau von 100 Punkten im Januar 2000. Allerdings liegt er deutlich und zum zweiten Mal in Folge unter seinem langjährigen Mittelwert von 125 Punkten.

## Kaum Kredite für die Finanzierung

Die Kreditkrise hinterlässt deutliche Spuren. Denn die Banken stellen kaum mehr Kredite für die Finanzierung von Fusionen oder Übernahmen zur Verfügung, heißt es. Der Markt werde in diesem Bereich zudem von den schwachen Aktienkursen belastet, die Unternehmensaktien als Akquisitionswährung unattraktiv machten.

### Zum Thema

- Amerikanische Banken: Wo die Lichter ausgehen werden
- Wie werden die „Geier“ die Finanzkrise nutzen?
- Interview: Peter G. Peterson über Amerikas Krise

In den kommenden Monaten sei mit einem weiteren Rückgang der M&A-Aktivitäten zu rechnen, zumal die Branche mit dem Ausfall einst bedeutender Investmentbanken wichtige Marktteilnehmer verloren habe. Auf der anderen Seite biete die aktuelle Situation allerdings auch Chancen für risikobereite Käufer, die ein derzeit unterbewertetes Zielunternehmen günstig erwerben können.

Dieser Ansicht ist beispielsweise Stephen Schwarzman, Vorstandschef der Blackstone Group. „Dieses Umfeld ist ideal, um im Private-Equity-Geschäft Vermögen zu schaffen,“ sagte er vor wenigen Tagen anlässlich einer Zusammenkunft der Branche im kanadischen Quebec. Man könne in diesem Umfeld Unternehmensanteile kaufen, die bei einer wirtschaftlichen Erholung deutliche Wertzuwächse verzeichnen könnten.

Die rückläufige Entwicklung der Branche spiegelt sich auch in einer Untersuchung des europäischen Buy-out-Spezialisten Candover wider. Danach fiel das Volumen der europäischen Private-Equity-Transaktionen im dritten Quartal des Jahres 2008 im Vergleich mit der Vorjahresperiode um mehr als 35 Prozent auf unter 20 Milliarden Euro. Im Vorquartal waren es noch 31 Milliarden Euro gewesen. Dies ist der niedrigste Wert seit dem ersten Quartal des Jahres 2004.



## Volumen europäischer Private-Equity-Transaktionen minus 35 Prozent

Die einzelnen Transaktionen wurden kleiner, da die Anzahl der Geschäfte nur um zehn Prozent auf 403 zurückging. Das sei auf Liquiditätsengpässe zurückzuführen. Während es schwierig sei, große Transaktionen mit einem Wert von 1,7 Milliarden Euro und mehr zu finanzieren, so seien darunter eine intakte Investment-Tätigkeit zu beobachten, heißt es.

Das Buy-out-Segment verzeichnete nach einem kurzen Aufschwung im zweiten Quartal im dritten Quartal einen bezeichnenden Rückgang. In allen Größenordnungen gab es Rückgänge sowohl hinsichtlich der Anzahl der Transaktionen als

## Finanzen

RSS

Aktien  
Anleihen & Zinsen  
Geld & Mehr

Fonds & Zertifikate  
Devisen & Rohstoffe  
Vorsorge & Strategie

Portfolio  
Börsenspiel  
Finanzcheck

Watchlist  
Börsenlexikon

Kurse Meldungen OS

Zertifikate

Suche nach  GO  
Profisuche

## Überblick Wertentwicklung

Anlage-schwerpunkt	Fond-anzahl	Mon. Performance Top %	Flop %
Aktien	3.125	+11,11	-17,84
Andere	5.689	+4,67	-12,69
Derivative	51	+0,71	-3,41
Geldmarkt-/nahe	186	+5,71	-10,49
Gemischte	256	+6,06	-3,68
Renten	1.349	+11,23	-13,12

Quelle: Morningstar

FAZ.NET-RSS-Service

**Alles im Blick!**  
Die RSS-Services von FAZ.NET: RSS-Reader, Vista Gadget und RSS-Feeds



## Fonds Kategorien

Topics & Fonds	Prozent
Renten JPY	+11,23
Aktien Nebenwerte Japan	+11,11
Aktien Südafrika	+9,85
Aktien Indonesien	-17,84
Branche: Immobilien USA	-17,07
Branche: Immobilien Europa	-15,70

## Finanzen

FAZ.NET

Blättern

**Zertifikate**  
Zuviel „Schrott“ im Angebot 

## Markt

Ad hoc

Unternehmen

11:21 Aktien Hongkong schließen nach Wall-Street-Sturz sehr schwach

11:19 AstraZeneca will 1.400 Stellen bis 2013 abbauen

XETRA-VERLAUF / DAX kämpft um die



auch des Gesamtvolumens.

„Derzeit sehen wir die dramatischen Auswirkungen der globalen Finanzkrise auf den Buy-out-Markt in Europa. Wir erleben gerade zweifellos schwierige Zeiten. Unsere wichtigste Aufgabe ist es im Moment, unsere Portfoliounternehmen zu unterstützen und sicher durch die Krise zu lenken. Gleichzeitig jedoch gilt es, neue

Möglichkeiten zu ergreifen, sobald sich die Rahmenbedingungen der Kapitalmärkte wieder verbessern. Der derzeitige Einbruch bringt Schwierigkeiten, aber auch Chancen für diejenigen, die schon früher durch schwierige Phasen gegangen sind und wissen, wann und wie man gute Möglichkeiten zum Kauf nutzt,“ erklärte Boris Hentze, Leiter von Candover Deutschland.

Chancen dürften zweifellos vorhanden sein. Allerdings werden sie sich künftig nicht mehr so einfach finanzieren lassen wie in der Vergangenheit. Denn der Risikoappetit der Finanzierer hat doch deutlich abgenommen.

Text: @cri

Bildmaterial: Candover, Private Equity Insight, Zephyr, Bureau van Dijk Electronic Publishing

Drucken Versenden Speichern Vorherige Seite

Lesezeichen

Verlagsinformation

Mit dem FAZ.NET-Vista-Gadget erhalten Sie auf Ihr Interessengebiet abgestimmte Nachrichten direkt auf Ihren Desktop. Mehr Informationen unter [www.faz.net/gadget](http://www.faz.net/gadget)

Anzeige



**Jetzt Sparszinsen sichern**

Ohne Kursrisiko. Ein Angebot der Deutschen Bank. Für Neuanlagen ab 2.500,- €. Jetzt klicken.



**7% p.a. garantiert!**

Zeichnen Sie jetzt die Energiekontor- Anleihe: Windkraft, der Pfeiler der erneuerbaren Energien.

FAZ.NET-Impressum Die Redaktion Kodex Kontakt Sitemap Hilfe Nutzungsbedingungen  
Datenschutzerklärung RSS Mobil

Online-Werbung Anzeigen Leserportal Jobs bei der F.A.Z. Mehr über die F.A.Z.

F.A.Z. Electronic Media GmbH 2001 - 2008

Quellen: IS.eFinance Solutions using Deutsche Börse AG, Morningstar und weitere. IS.eFinance Solutions implemented and powered by Interactive Data Managed Solutions AG, © 1999-2007. Alle Börsendaten werden mit 15 Minuten Verzögerung dargestellt.

11:12 Marke von 4.200 Punkten

11:02 DGAP-PVR: DIBAG Industriebau AG: Veröffentlichung gemäß § 26 Abs. 1 WpHG mit dem Ziel der europaweiten Verbreitung

Mehr

**Fonddokumente**

Alle Suchmerkmale

ISIN / WKN

Finden GO

**Märkte Aktuell**

Name	Punkte	Prozent
Dax	4.204,33	-3,44
TecDax	440,21	-3,71
DowJones	7.997,28	-5,07
Nasdaq	1.386,42	-6,53
STOXX 50	2.213,18	-3,58
Nikkei 225	7.703,04	-6,89
S&P 500 Zert.	8,54	+2,52
Euro/Dollar	1,25	+0,11
Bund Future	120,28	+0,28
Gold	744,55	+1,11
Öl	51,61	+0,23

**Der Fondsbericht**

**Was läuft am Markt?**

Der Markt für Investmentfonds ist unübersichtlich. Mehrmals wöchentlich sorgt Steffen Uttich für mehr Durchblick. >



**Vermögensfragen**

**Gründlich gerechnet**

Armut im Alter? Lohnt sich ein Haus? Um solche und andere Fragen ranken sich die wöchentlichen Analysen des Finanzexperten Volker Looman. >



**Lesermeinungen**

Ressorts Blättern

10:55 "Die gute Idee Sozialismus"

10:55 Verdiente Niederlage - ohne Frage

10:49 Kurzes Gedächtnis?

**FAZ.NET-Suche**

- FAZ.NET Suchhilfe
- F.A.Z.-Archiv Profisuche

Suchbegriff

GO

**Fonds & Zertifikate**

Top-Finanz-Services



Fondsdokumente



Fondsübersicht A-Z



Tops & Flops Fonds



Zertifikate Basiswissen



Zertifikate Neuemissionen



Zertifikat-Suche



Quick-Links

Anzeige

Anzeige



**7% p.a. garantiert!**

Energiekontor- Anleihe: Fester Zinssatz von 7% p.a. + kurze Laufzeit

---



**Winterstart am Gletscher**

Winterauftakt inkl. All-In Verwöhnpaket und 3 Tages Skipass im Tiroler Tuxertal ab € 390.

---



**Polit-X - Drucksachen**

Alle aktuellen Drucksachen aus BUNDESTAG und BUNDESRAT und den Bundesländern.

---